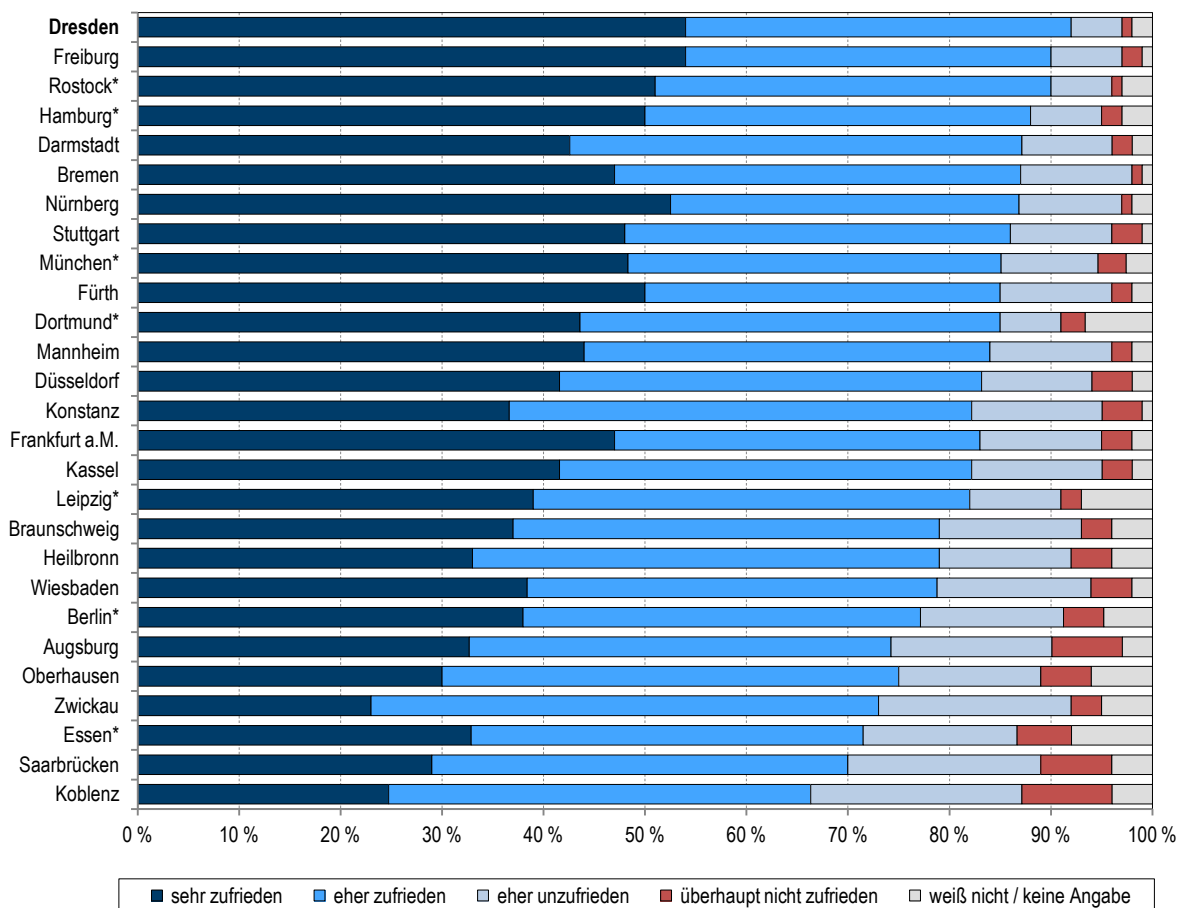




In Dresden kommt man mit den "Öffentlichen" gut ans Ziel

Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr, z. B. Bus, Straßenbahn oder U-Bahn



Anmerkung: * Städte der EU-weiten Befragung

Quelle: Koordinierte Umfrage zur Lebensqualität in deutschen Städten 2012

	November 2012	September 2013	Oktober 2013	November 2013
	Anzahl (darunter weiblich)			
Bevölkerungsbewegung				
Wanderungen				
zugezogene Personen				
insgesamt	2 434 (44,7 %)	3 342 (49,3 %)	4 831 (46,3 %)	2 467 (44,9 %)
darunter Ausländer	565 (42,1 %)	944 (47,6 %)	1 270 (46,3 %)	542 (46,3 %)
aus dem Ausland	441 (40,4 %)	786 (48,6 %)	1 027 (45,5 %)	352 (45,2 %)
aus den alten Bundesländern	503 (46,7 %)	719 (51,3 %)	1 207 (47,9 %)	526 (44,3 %)
aus den neuen Bundesländern (ohne Sachsen)	429 (48,7 %)	539 (50,5 %)	975 (44,4 %)	456 (48,0 %)
aus Sachsen (ohne Umland Dresden ¹⁾)	489 (42,9 %)	632 (49,1 %)	894 (47,0 %)	529 (42,7 %)
aus dem Umland Dresden ¹⁾	524 (46,6 %)	580 (48,3 %)	627 (47,4 %)	481 (44,5 %)
aus unbekannt	48 (22,9 %)	86 (41,9 %)	101 (41,6 %)	123 (45,5 %)
fortgezogene Personen				
insgesamt	1 913 (46,1 %)	2 635 (47,4 %)	2 666 (47,1 %)	2 072 (44,9 %)
darunter Ausländer	380 (36,6 %)	604 (41,9 %)	477 (40,7 %)	364 (38,2 %)
in das Ausland	185 (38,4 %)	405 (43,2 %)	286 (38,5 %)	219 (42,5 %)
in die alten Bundesländer	363 (48,2 %)	631 (50,2 %)	627 (49,8 %)	363 (44,4 %)
in die neuen Bundesländer (ohne Sachsen)	273 (45,4 %)	381 (48,0 %)	488 (51,8 %)	281 (48,0 %)
nach Sachsen (ohne Umland Dresden ¹⁾)	240 (48,3 %)	352 (48,0 %)	385 (50,1 %)	225 (50,2 %)
in das Umland Dresden ¹⁾	550 (53,5 %)	600 (52,8 %)	542 (50,2 %)	623 (49,9 %)
nach unbekannt	302 (33,4 %)	266 (32,7 %)	338 (34,3 %)	361 (32,7 %)
darunter Abmeldungen von Amts wegen	261	143	168	227
Wanderungssaldo				
insgesamt	521 (206)	707 (401)	2 165 (981)	395 (176)
darunter Ausländer	185 (99)	340 (196)	793 (394)	178 (112)
zum Ausland	256 (107)	381 (207)	741 (357)	133 (66)
zu den alten Bundesländern	140 (60)	88 (52)	580 (266)	163 (72)
zu den neuen Bundesländern (ohne Sachsen)	156 (85)	158 (89)	487 (180)	175 (84)
zu Sachsen (ohne Umland Dresden ¹⁾)	249 (94)	280 (141)	509 (227)	304 (113)
zum Umland Dresden ¹⁾	- 26 (- 50)	- 20 (- 37)	85 (25)	- 142 (- 97)
natürliche Bevölkerungsbewegung				
Eheschließende	247	808	547	217
darunter Ausländer	26	46	32	26
Geschiedene	182	223	159	131
darunter Ausländer	12	14	13	7
Lebendgeborene	542 (50,9 %)	549 (46,3 %)	499 (51,1 %)	500 (45,6 %)
darunter Ausländer	14 (42,9 %)	10 (40,0 %)	16 (50,0 %)	15 (33,3 %)
Gestorbene	477 (50,1 %)	378 (52,6 %)	401 (49,9 %)	445 (54,6 %)
darunter Ausländer	3	2	5	5
Geborenenüberschuss	65 (37)	171 (55)	98 (55)	55 (- 15)
darunter bei Ausländern	11	8	11	10
Umgezogene	3 295 (47,8 %)	3 730 (47,1 %)	3 945 (47,6 %)	3 448 (47,7 %)
darunter Ausländer	346 (43,6 %)	493 (42,2 %)	638 (42,3 %)	412 (40,8 %)

Anmerkung: ¹⁾ Umland: Kreise Meißen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Bautzen (nur westlicher Teil), Mittelsachsen (nur südöstlicher Teil)

Quelle: Bevölkerungsbewegung - Melderegister der LH Dresden; Kommunale Statistikstelle

	November 2012	September 2013	Oktober 2013	November 2013
Arbeitsmarkt				
Arbeitslose insgesamt	23 144	23 521	22 828	22 694
davon Frauen	10 326	10 614	10 219	10 083
Männer	12 818	12 907	12 609	12 611
darunter Langzeitarbeitslose	8 979	8 623	8 457	8 409
Ausländer	1 771	1 960	1 942	1 923
Schwerbehinderte	1 176	1 323	1 322	1 297
Arbeitslosenquote (Prozent) aller zivilen Erwerbspersonen	8,5	8,5	8,3	8,2
davon Frauen	7,9	8,1	7,8	7,7
Männer	9,1	8,9	8,7	8,7
darunter Ausländer	16,2	17,4	17,3	17,1
Bestand gemeldete Arbeitsstellen	2 527	2 493	2 470	2 320
Leistungsempfänger nach SGB II ¹⁾				
insgesamt	50 871	50 756	50 110	49 775
davon Empfänger von Arbeitslosengeld II	37 792	37 497	36 984	36 756
davon Frauen	18 746	18 697	18 461	18 287
Männer	19 046	18 800	18 523	18 469
darunter arbeitslos	15 993	15 872	15 448	15 552
davon Empfänger von Sozialgeld	13 079	13 259	13 126	13 019
darunter unter 15 Jahre	12 606	12 771	12 637	12 531
Bedarfsgemeinschaften	30 700	30 461	30 106	29 941
darunter mit 1 Person	19 157	18 981	18 802	18 713
darunter mit Kind(ern)	8 868	9 012	8 897	8 823
darunter Alleinerziehende	5 471	5 569	5 495	5 477
Gewerbe				
Bestand	49 334	49 460	49 407	49 474
darunter Industrie	695	703	703	698
Handwerk	6 630	6 609	6 630	6 635
Handel	12 023	12 036	12 048	12 051
Baugenehmigungen				
Gebäude insgesamt	117	129	141	47
darunter Neubau	62	67	84	29
davon Eigenheime	38	38	63	27
Mehrfamilienhäuser	17	17	11	2
Nichtwohngebäude	7	12	10	-
darunter Um- und Ausbau Mehrfamilienhäuser	32	23	36	9
Wohnungen insgesamt	471	514	618	116
darunter Neubau	186	228	182	43
Tourismus				
Betriebe	194	190	187	185
angebotene Betten und Schlafgelegenheiten	21 927	22 454	22 482	22 456
durchschnittliche Auslastung (Prozent)	41,8	60,3	59,4	41,6
Gäste	145 967	188 835	191 701	142 606
darunter Auslandsgäste	21 378	37 187	32 691	22 622
Übernachtungen	275 143	406 667	415 035	279 851
darunter Auslandsgäste	46 794	80 570	69 498	48 771
durchschnittliche Aufenthaltsdauer aller Gäste (Tage)	1,88	2,15	2,17	1,96
Verbraucherpreisindex in Sachsen				
alle privaten Haushalte (2010 = 100 Prozent)	104,6	106,1	105,8	106,1

Anmerkung: ¹⁾ Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Quellen: Arbeitsmarkt, Leistungsempfänger - Bundesagentur für Arbeit
Gewerbe - Ordnungsamt
Baugenehmigungen - Bauaufsichtsamt; Kommunale Statistikstelle
Tourismus - Statistisches Landesamt
Verbraucherpreisindex - Statistisches Landesamt

In der Ausgabe 07-09/2013 von „Dresdner Zahlen aktuell“ wurde bereits auf die koordinierte Bürgerbefragung 2012 im Rahmen des europaweiten „Urban Audit“ und einer parallelen Erhebung im Auftrag des Verbandes Deutscher Städtestatistiker (VDSt) und der Städtegemeinschaft „Urban Audit“ eingegangen. Während in der genannten Ausgabe Ergebnisse zum Bereich Ordnung und Sicherheit vorgestellt wurden, folgen nun ausgewählte Ergebnisse zum Bereich öffentliche Infrastruktur.

Besonders zufrieden sind der Umfrage zufolge die Dresdnerinnen und Dresdner mit dem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Insgesamt sind 92 Prozent der Befragten mit dem ÖPNV in Dresden zufrieden (Grafik und Tabelle 1). Das sind neun Prozentpunkte mehr als zur letzten Befragung 2006. Deutschlandweit belegt Dresden damit Platz eins vor Freiburg und Rostock. Am geringsten ist die Zufriedenheit mit dem ÖPNV dagegen in Koblenz, Saarbrücken und Essen (unter 75 Prozent). Selbst den europäischen Vergleich braucht Dresden beim Nahverkehr nicht zu scheuen: Von den 79 Städten der europaweiten Befragung verfügt nur noch Zürich mit 95 Prozent über einen höheren Zufriedenheitswert.

Eine hohe Zufriedenheit besteht in Dresden zudem mit den kulturellen Einrichtungen, dem Grünflächenangebot, der Gesundheitsversorgung sowie öffentlichen Flächen wie Märkte, Plätze und Fußgängerzonen (jeweils 89-90 Prozent zufrieden). Im deutschen Städtevergleich fällt Dresden dabei nur in Punkto Gesundheitsversorgung etwas ab und belegt Platz 18 (von 27).

Die Zufriedenheit hinsichtlich des Zustandes von Straßen und Gebäuden ist hingegen weitaus geringer (68 Prozent). Dresden belegt hier jedoch immerhin noch Platz neun, was auf ein deutschlandweites Problem hindeutet. Die Zufriedenheit mit Sportanlagen und Schulen fällt mit 64 und 53 Prozent allerdings noch geringer aus (jeweils Platz 21). Positiv anzumerken ist der starke Anstieg der Zufriedenheit in diesen beiden Bereichen im Vergleich zu 2006: bei den Sportanlagen nahm die Zufriedenheit um 19 und bei den Schulen um zehn Prozentpunkte zu. Dieser Trend kann anhand der städtischen Kommunalen Bürgerumfragen bestätigt werden.

Bildung und Ausbildung, Infrastruktur der Straßen sowie Gesundheitsversorgung sind für die Befragten in Dresden die drei wichtigsten Themen ihrer Stadt (Tabelle 2). In allen drei Bereichen gibt es jeweils nur noch zwei Städte, in denen diese Themen den Befragten noch wichtiger sind. Trotz der hohen Zufriedenheit wird der öffentliche Nahverkehr auch als wichtiges Thema durch die Dresdnerinnen und Dresdner wahrgenommen. In nur sieben Städten ist den Befragten diese Thematik wichtiger.

Vertiefende Informationen sowie Karten zu den Befragungsergebnissen sind - auch im europäischen Vergleich - auf folgender Internetseite abrufbar: <http://apps.mannheim.de/statistikatlas/ua/perceptionsurvey/index.html>

Tabelle 1 - Zufriedenheit der Dresdnerinnen und Dresdner mit ausgewählten Bereichen

Bereich	Zufriedenheit, Anteile in Prozent					Summe „sehr zufrieden“ und „eher zufrieden“ *	Rang Dresdens unter den Großstädten (n=27)
	sehr zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	überhaupt nicht zufrieden	weiß nicht / keine Angabe		
öffentlicher Nahverkehr	54	38	5	1	2	92 (+9)	1
kulturelle Einrichtungen	60	30	7	2	1	90 (-1)	8
Grünflächen	45	45	9	1	0	90 (0)	4
Gesundheitsversorgung	35	54	9	0	1	89 (x)	18
öffentliche Flächen	24	65	10	1	0	89 (x)	3
Zustand von Straßen und Gebäuden	12	56	27	6	0	68 (x)	9
Sportanlagen	14	50	25	3	8	64 (+19)	21
Schulen	8	45	21	5	21	53 (+10)	21

Anmerkungen: Differenz zu 100 Prozent durch Rundung;

* Veränderung im Vergleich zur Befragung 2006 in Prozentpunkten,

(x) = Vergleich mit 2006 nicht möglich

Tabelle 2 - Die wichtigsten Themen der Stadt Dresden aus Sicht der Befragten

Bereich	Anteil der Befragten mit Nennung, in Prozent *	Anzahl der deutschen Städte, in denen das Thema noch häufiger genannt wurde als in Dresden (max=26)
Bildung und Ausbildung	57	2
Infrastruktur der Straßen	40	2
Gesundheitsversorgung	34	2
Arbeitslosigkeit	29	14
Soziale Einrichtungen	27	18
ÖPNV	27	7
Wohnungswesen	26	11
Sicherheit	21	23
Luftverschmutzung	14	15
Lärm	10	19

Anmerkung: * Mehrfachnennungen (Auswahl der drei wichtigsten aus zehn vorgegebenen Themen)

Quelle: Koordinierte Umfrage zur Lebensqualität in deutschen Städten 2012, eigene Berechnungen

Redaktionsschluss: 05.06.2014

Postanschrift: Landeshauptstadt Dresden
Kommunale Statistikstelle
PF 12 00 20
01001 Dresden

Besucheranschrift: Ferdinandplatz 1, 6. Etage
01069 Dresden

Telefon: (03 51) 4 88 11 00 (Infotelefon)
Telefax: (03 51) 4 88 69 13
E-Mail: statistik@dresden.de
Internet: www.dresden.de/statistik